



**„Das Risiko falscher Entscheidungen ist dem Schrecken der Unentschlossenheit vorzuziehen.“ (Maimonides)**

Liebe Schulgemeinde,

die aktuelle Situation in den Schulen, aber auch in allen anderen Lebensbereichen, ist gekennzeichnet durch eine große Verunsicherung und durch die tägliche Informationsflut, wer wie alles besser weiß und machen würde, wenn er denn nur könnte.

Ich freue mich sehr darüber, dass Sie uns bisher so toll unterstützen und Sie in großen Teilen Verständnis dafür haben, dass wir nach bestem Wissen und Gewissen den Schulbetrieb unter den gegebenen Umständen so sicher und so verlässlich wie möglich gewährleisten. Die Corona-Situation hat sich nach den zwei turbulenten Wochen an der Gesamtschule Erle zum Glück deutlich entspannt und bewegt sich in einem „erträglichen“ Maß. Es ist nicht immer einfach Entscheidungen zu treffen, wir versuchen nach intensiver Abwägung einen geeigneten Weg für unsere Schule zu finden.

Aufgrund der angespannten Situation haben wir uns dazu entschlossen, in der letzten Woche vor den Ferien den Präsenzunterricht am Nachmittag in Form von Lernen auf Distanz zu unterrichten (das gilt für die Klassen 5-10). Wir werden an allen Unterrichtstagen verbindlich in allen Klassen der SI bis einschließlich 13:25 Uhr unterrichten. Die Mensa bleibt geöffnet, die verlässliche Betreuung findet selbstverständlich auch weiterhin statt.

Die Sekundarstufe II bleibt von diesen Maßnahmen unberührt, der Unterricht läuft nach Plan.

Ich hoffe, dass Sie mit diesen Informationen die letzte Schulwoche vor den Weihnachtsferien gut planen und organisieren können. Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Lisson